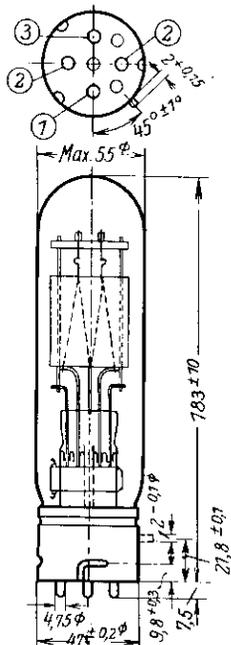


# TELEFUNKEN RS 237

## 100 Watt-Senderöhre

### Allgemeine Daten



- ① Anode
- ② Kathode
- ③ Gitter

Maße in mm

<b>Kathode</b>	Material . . . . .	Thorium, direkt geheizt
	Heizspannung . . . . .	$U_h = 10 \text{ V}^*)$
	Heizstrom . . . . .	$I_h$ etwa 3,3 A
<b>Emission</b>	bei $U_a = U_g = 220 \text{ V}$ . . . . .	$I_e$ etwa 0,7 A**)
<b>Durchgriff</b>	gemessen bei $I_a = 80 \text{ mA}$ , $U_a = 500 - 1000 \text{ V}$ . . . . .	D etwa 8,3 %
		$\mu = 1/D$ etwa 12
<b>Verstärkungsfaktor</b>		
<b>Steilheit</b>	gemessen bei $U_a = 1000 \text{ V}$ , $I_a = 70 - 90 \text{ mA}$ . . . . .	S etwa 4 mA/V
<b>Kapazitäten</b>	Gitter/Anode . . . . .	$C_{ga}$ etwa 15 pF
	Gitter/Kathode . . . . .	$C_{gk}$ etwa 8,5 pF
	Anode/Kathode . . . . .	$C_{ak}$ etwa 7 pF
Max. Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a$ — 1000 V	
Max. Anodenspitzenspannung . . . . .	$U_{asp}$ — 2500 V	
Max. Anodenverlustleistung . . . . .	$Q_a$ — 100 W	
Max. Gitterhochfrequenzstrom . . . . .	$I_g$ — 2 A	

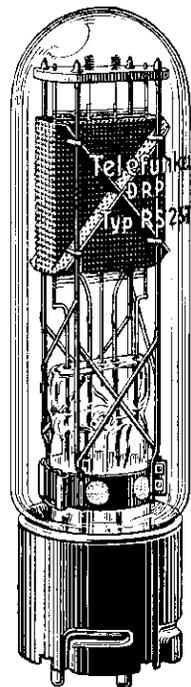
\*) Möglichst genaue Einhaltung dieses Wertes ist zur Erzielung großer Lebensdauer der Röhre erforderlich. Abweichungen von mehr als 6% setzen die Lebensdauer merklich herab. Sämtliche Betriebsdaten beziehen sich auf eine Heizspannung von 10,0 V.

\*\*) Direkte Emissionsmessung gefährdet die Röhre. Messung darf nur nach Spezialmethoden erfolgen.

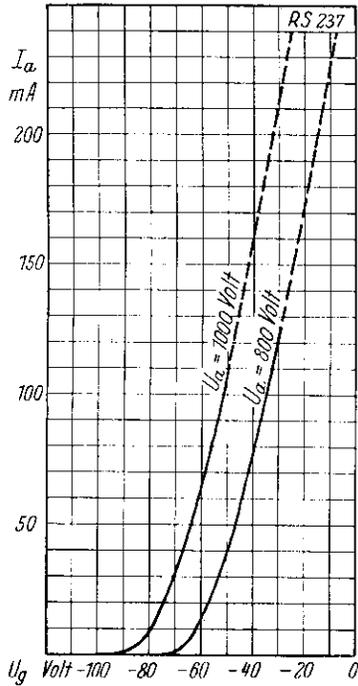
Max. Gewicht : 200 g

Codewort : vxixz

Fassung : Lg.-Nr. 1676



## Betriebsdaten



Statische Kennlinie

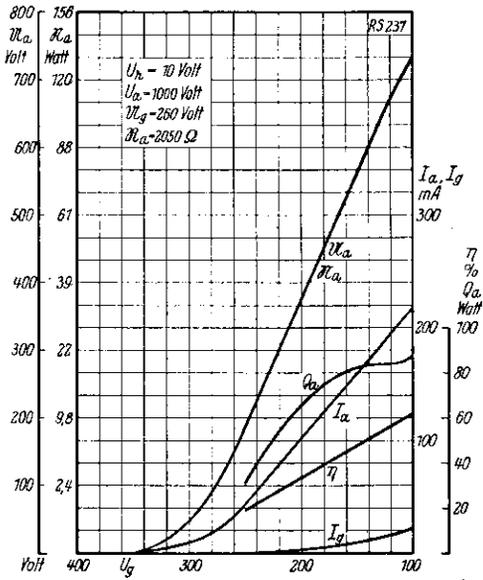
### Hochfrequenz - Verstärkung (B-Betrieb)

Heizspannung . . . . .	$U_h$	=	10 V
Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a$	=	1000 V
Gittervorspannung*) . . . . .	$U_g$	=	- 75 V
Max. Gitterwechselspannung (Scheitel)	$U_g$	=	220 V
Anodenstrom . . . . .	$I_a$	etwa	215 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$	etwa	22 mA
Steuerleistung . . . . .	$\mathcal{R}_{st}$	etwa	5 W
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{R}_a$	etwa	120 W
Außenwiderstand . . . . .	$\mathcal{R}_a$	=	2450

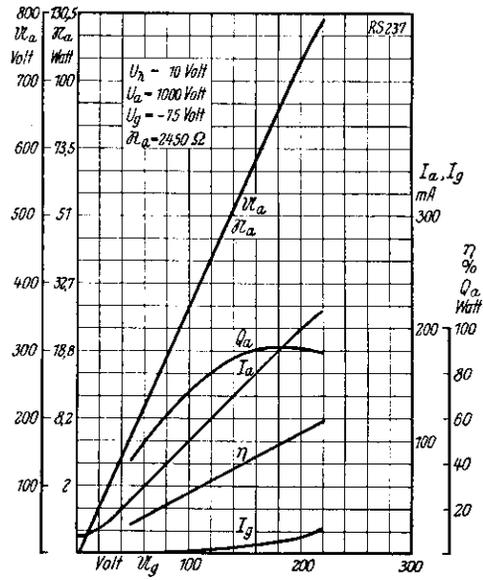
\*) Anodenruhestrom . . . . .  $I_{a0}$  = 15 mA

### Gitterspannungsmodulation

		Trägerwerte für $m = 1$		Oberstrichwerte
Heizspannung . . . . .	$U_h$	=	10 V	10 V
Anodenbetriebsspannung	$U_a$	=	1000 V	1000 V
Gittervorspannung . . . . .	$U_g$	=	- 200 V	- 100 V
Gitterwechselspannung (HF-Scheitel) . . . . .	$U_g$	=	260 V	260 V
Max. Niederfrequenz- wechselspannung (Scheitel)			100 V	—
Anodenstrom . . . . .	$I_a$	etwa	100 mA	215 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$	etwa	5 mA	22 mA
Steuerleistung . . . . .	$\mathcal{R}_{st}$	etwa	6 W	6 W
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{R}_a$	etwa	30 W	120 W
Außenwiderstand . . . . .	$\mathcal{R}_a$	=	2050 $\Omega$	2050 $\Omega$



Gitterspannungsmodulation

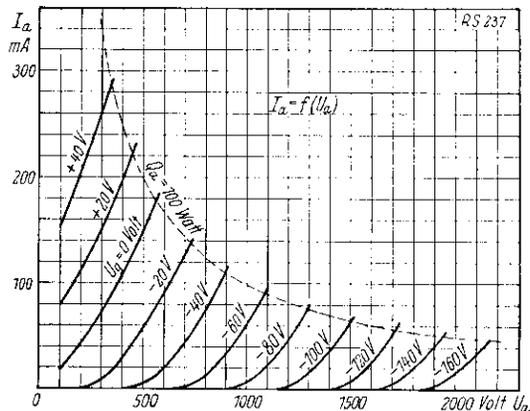


Hochfrequenzverstärkung (B-Betrieb)

## Niederfrequenzverstärkung (Bz-Betrieb)

(Werte für 1 Röhre)

Heizspannung . . . . .	$U_h =$	10 V
Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a =$	1000 V
Gittervorspannung . . . . .	$U_g =$	- 75
Gitterwechselspannung (NF-Scheitel) . . . . .	$U_g =$	180 V
Anodenstrom . . . . .	$I_a$ etwa	180 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$ etwa	17 mA
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{R}_a$ etwa	110 W
Außenwiderstand . . . . .	$\mathcal{R}_a$ etwa	1500 $\Omega$
<hr/>		
Anodenruhestrom . . . . .	$I_{a0} =$	15 mA



Kennlinien  $I_a = f(U_a)$

